

GEMEINSAME PRESSEMITTEILUNG

Fachverband Gebäude-Klima e. V. (FGK)
HEA – Fachgemeinschaft für effiziente Energieanwendung e. V.
VfW – Bundesverband für Wohnungslüftung e. V.

Nachhaltigkeit von Wohnungslüftungsanlagen

Ludwigsburg, Berlin, 04.03.2024 – Immer mehr Bauträger beschäftigen sich mit dem Qualitätssiegel Nachhaltiges Gebäude (QNG), die Verunsicherung ist jedoch noch groß. Deshalb werden in vielen Fällen hohe Anforderungen an Herstellerdeklarationen gestellt, die in diesem Zusammenhang gar nicht eingehalten werden müssen.

Um für die Zukunft einen klaren Bilanzierungsrahmen zu schaffen, erarbeiten Hersteller von Wohnungslüftungsgeräten und -anlagen im Fachverband Gebäude-Klima e. V. (FGK) repräsentative Datensätze für die Ökobilanzierung von Wohnungslüftungsanlagen nach den Regeln des QNG. Die Datensätze ermöglichen voraussichtlich ab Mitte 2024 differenziertere Betrachtungsweisen und Berechnungen für Wohnungslüftungsanlagen, auch wenn diese detaillierteren Informationen und Daten für eine Nachweisführung derzeit nicht benötigt werden. Im Rahmen des QNG sind nämlich nur diejenigen Bauprodukte zu bewerten, die vor Ort, also bauseitig verarbeitet oder fest eingebaut werden. Für werksseitig fertigmontierte Produkte der Technischen Gebäudeausrüstung (TGA) gelten die Anforderungen nicht.

Der FGK hat gemeinsam mit der HEA – Fachgemeinschaft für effiziente Energieanwendung e. V. und dem VfW – Bundesverband für Wohnungslüftung e. V. ein Dokument zur „Nachhaltigkeit von Wohnungslüftungsanlagen in der QNG-Bilanzierung“ veröffentlicht. Darin ist zusammengestellt, welche Informationen aktuell für die QNG-Nachweisführung erforderlich sind. Das Dokument steht auf www.fgk.de unter Dokumente/Literatur zum [Download](#) (Suchbegriff „QNG“).

Pressekontakte

Sabine Riethmüller
Referentin für Public Relations und Public Affairs
Fachverband Gebäude-Klima e. V.
Tel. 07141 25881-14
presse@fgk.info
www.fgk.de

Susanne Kramm
Fachgebietsleiterin
HEA – Fachgemeinschaft für effiziente Energieanwendung e.V.
Tel. 030 300199-1375
kramm@hea.de
www.hea.de

Dr. Robert Heinze
Technischer Geschäftsführer
VfW – Bundesverband für Wohnungslüftung e.V.
Tel. 030 39 40 84 12
robert.heinze@wohnungslueftung-ev.de
www.wohnungslueftung-ev.de

Über den Fachverband Gebäude-Klima e. V.

In seiner mehr als 50-jährigen Geschichte entwickelte sich der Fachverband Gebäude-Klima e. V. ([FGK](#)) zum führenden Branchenverband der deutschen Klima- und Lüftungswirtschaft. In dieser Funktion vertritt der FGK die Interessen seiner Mitglieder gegenüber den Marktpartnern, der Politik, der Wirtschaft, den Normungsinstitutionen und der Wissenschaft. Mit einer intensiven politischen Kommunikation nimmt der Verband Einfluss auf ordnungsrechtliche Vorgaben sowie auf Normen aus dem relevanten Bereich der Technischen Gebäudeausrüstung.

Über die Fachgemeinschaft für effiziente Energieanwendung e. V.

Die [HEA](#) – Fachgemeinschaft für effiziente Energieanwendung e. V. ist der Marktpartnerverbund der Energiewirtschaft. Sie fördert die Zusammenarbeit von Energieunternehmen, Unternehmen der Geräteindustrie und Betrieben der installierenden Fachhandwerke gemeinsam mit dem Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft BDEW, dem Verband der Elektro- und Digitalindustrie ZVEI, den Zentralverbänden für das Elektrohandwerk ZVEH und für Sanitär, Heizung und Klima ZVSHK sowie den Verbänden des Fachgroßhandels VEG und DGH. Die HEA unterstützt die Energiewende und tritt für die effiziente Energieanwendung in Gebäuden ein. Die HEA hat ihren Sitz in Berlin; sie besteht seit über 70 Jahren.

Über den Bundesverband für Wohnungslüftung e. V.

Der [VfW](#) – Bundesverband für Wohnungslüftung e. V. vertritt seit 1996 die Anliegen der deutschen Wohnungslüftungs-Branche. Hierzu zählen Hersteller zentraler und dezentraler Wohnraumlüftungsanlagen, aber auch wissenschaftliche Einrichtungen, Prüfinstitute, Handel, Handwerk, Verbände, Energieberater sowie Planer- und Sachverständigenbüros. Die Schaffung klarer gesetzlicher Rahmenbedingungen zur Wohnungslüftung hat für den VfW hohe Priorität. Ziel ist es, in jedem Wohngebäude gesunde und hygienische Raumluft zu gewährleisten. Der VfW beteiligt sich an der Normung beim DIN und unterstützt die Wärmewende u. a. durch die Beauftragung unabhängiger wissenschaftlicher Studien.